verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Einladung

Geflüchtete sind in Deutschland mit vielen neuen Verbraucherfragen konfrontiert. Besonders der Übergang in die erste eigene Wohnung und die Höhe der Energiekosten birgt ein hohes Risiko Fehler zu machen und sich zu verschulden. Zusätzlich steht Flüchtlingen aufgrund des Wohnungsmarktes häufig nur mangelhafter oder energetisch schlechter Wohnraum zur Verfügung.

Die Verbraucherzentrale hat aus den ihr bekannten Problemen Informationen zusammengetragen, die sich als hilfreich erwiesen haben, wichtige Fehler zu vermeiden.

Der Vortrag „Erste Wohnung in Deutschland“ thematisiert vom Übergabeprotokoll bis zur Hausordnung die wichtigsten Rechte und Pflichten als Mieter und sensibilisiert für die Höhe der „zweiten Miete“ - den Energiekosten - und die Möglichkeiten diese zu senken.

Der Vortrag richtet sich an Flüchtlinge, Flüchtlingshelfer und Multiplikatoren.
So laden wir gerne auch Sie am 10.4.2018 um 18 Uhr
in die Räumlichkeiten der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz
Seppel-Glückert-Passage 10
55116 Mainz, ein.

Wir bitten um eine Anmeldung mit Angabe der benötigten Übersetzer.

Es wäre schön, wenn wir viele Interessierte begrüßen dürften. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und verbleiben

Mit freundlichen Grüßen

Malte Matzke
Projektkoordinator
„Verbraucherschutz für Flüchtlinge und Migranten“
refugee@vz-rlp.de
Tel. 06131-2848-861 oder -860